



Teil von **innogy**

Datenschutzerklärung für Teilnehmer des Projekts „Demand Clearing House“ der innogy Netze Deutschland GmbH

Allgemeines

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist für die innogy Netze Deutschland GmbH (vormals Westnetz GmbH) von höchster Bedeutung. Deshalb betreiben wir unsere Datenverarbeitung in Übereinstimmung mit den Gesetzen zum Datenschutz und zur Datensicherheit. Im Folgenden erfahren Sie, welche Informationen über Ihre Person wir ggf. verarbeiten und wie wir damit umgehen.

Verantwortlich

innogy Netze Deutschland GmbH (vormals Westnetz GmbH)
Florianstraße 15-21
44139 Dortmund

Kontakt zum Datenschutzbeauftragten der innogy Netze Deutschland GmbH:

Datenschutzbeauftragter der innogy Netze Deutschland GmbH
Flamingoweg 1
44139 Dortmund
datenschutz@westnetz.de

Zweck der Datenverarbeitung im Rahmen des Projekts „Demand Clearing House“

Mit der Nutzung der Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge an unseren Standorten in Siegen und Osnabrück (Betriebsgelände) nehmen Sie am gemeinsamen Feldversuch des Projekts „Demand Clearing House“ von innogy und innogy Netze Deutschland teil. Die im Rahmen des Projekts erhobenen Daten dienen der Auswertung des Feldversuchs für die Weiterentwicklung unserer Produkte und Dienstleistungen. Sie dienen insbesondere dem Erkenntnisgewinn, in welchem Umfang und in welcher Art und Weise die Steuerung der Ladevorgänge von Elektrofahrzeugen dazu beitragen kann, Überlastungen der Stromnetze durch eben diese zu verhindern, ohne dabei in unverhältnismäßigem Umfang die Erfüllung der Bedürfnisse des Kunden (Ladewunsch) zu beeinträchtigen.

Zu diesem Zweck erhalten wir pseudonymisierte Daten von der innogy emobility solutions GmbH. Die Verarbeitung zu oben genanntem Zweck erfolgt auf der Basis des berechtigten Interesses der innogy Netze Deutschland. Ihre schutzwürdigen Interessen werden insoweit berücksichtigt, dass ausschließlich pseudonymisierte Daten verarbeitet werden, ohne dass innogy Netze Deutschland ein Rückschluss auf den Nutzer der Ladesäule möglich ist.

Für weitere als die o.g. Zwecke nutzen wir die Daten nicht.

Datenkategorien im Projekt „Demand Clearing House“

Folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir im Projekt „Demand Clearing House“:

- Pseudonym der Vertragsnummer (Hash-Wert)
- Nutzungsverhalten an der Ladeinfrastruktur in Siegen und Osnabrück (insb. Zeitpunkte, zu denen Ihr Fahrzeug mit der Ladeeinrichtung verbunden und von dieser getrennt wird)
- Daten zu Ihrem geplanten Ladeverhalten, sofern diese von Ihnen über die eCharge-App im Rahmen der Autorisierung bereitgestellt werden (Leistung, Anzahl Phasen, geschätzter Batteriestand zu Ladebeginn, voraussichtliche Abfahrtszeit)
- Technische Daten zum Ladevorgang (insb. Leistungsverläufe, Zeitpunkte des Beginns und des Endes von Ladevorgängen)
- Stammdaten der genutzten Ladeeinrichtung (insb. Ladepunktnummer und Zählernummer)
- Verbrauchsdaten (Zählerstände) zu den Ladevorgängen

Datenempfänger, Dienstleister und Datenweitergabe in Drittländer

Beauftragte Dienstleister (wie IT-Dienstleister) werden entsprechend auf die datenschutzrechtlichen und sicherheitstechnischen Anforderungen durch die innogy Netze Deutschland verpflichtet. Die innogy Netze Deutschland lässt

einzelne Aufgaben und Serviceleistungen durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte (IT-) Dienstleister ausführen, die ihren Sitz außerhalb der EU haben. Daher findet eine Drittlandsübermittlung personenbezogener Daten statt. Die Drittlandsübermittlung erfolgt unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der EU und nationalem Recht. Dazu werden den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Datenschutzvereinbarungen zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus mit den Vertragspartnern vertraglich festgelegt (u.a. EU-Standardvertragsklauseln). Sie haben die Möglichkeit, jederzeit weitere Informationen anzufordern sowie Kopien entsprechender Vereinbarungen zur Verfügung gestellt zu bekommen.

Ihre Rechte

Gerne geben wir Ihnen Auskunft darüber, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen bei uns gespeichert sind und an wen wir sie weitergegeben haben. Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende weitere Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrungen für bestimmte Zwecke), Datenübertragung und Widerspruch gegen die Verarbeitung, insbesondere für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung.

Wir speichern Ihre Daten bis zur jeweiligen gesetzlich definierten Aufbewahrungsfrist. Danach löschen wir Ihre persönlichen Daten und behalten nur anonymisierte Daten, insofern diese zur Durchführung der Geschäftsprozesse erforderlich sind.

Haben Sie Fragen?

Bei Rückfragen zum Datenschutz können Sie sich an den oben genannten Datenschutzbeauftragten der innogy Netze Deutschland wenden.

Bitte nutzen Sie diese E-Mail-Adresse ebenfalls, wenn Sie Widersprüche, Hinweise, Korrektur-, Einsicht- oder Ergänzungsbedarf zu den von Ihnen erhobenen Daten haben sollten. Darüber hinaus steht es Ihnen frei, sich zu Datenschutzfragen auch an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

Es sind stets Personen männlichen und weiblichen Geschlechts gleichermaßen gemeint; aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird im Text nur die männliche Form verwendet.